

Konzert, Theater und Boot



Theater-Kinderfest im Marienort: Die jüngeren KirsCHFestbesucher sind vom Theater Naumburg zum Märchen „Hase und Igel“ eingeladen. Ronald Mernetz vom „Erfreulichen Theater Erfurt“ spielt die Figuren mit Socken-Puppen. Die Kinder sind begeistert und fiebern mit Igel Ingo und Igelin Ilse mit. Wer will, kann im Anschluss Handpuppen aus Socken basteln, sich schminken lassen oder sein eigenes Theater im Schuhkarton bauen.



Zum Essen und Ausprobieren: Handwerker, Gaukler und viel fahrendes Volk richten auf dem Marienplatz und in den angrenzenden Straßen die Peter-Pauls-Messe aus und erinnern so an das einstige Messe-Privileg der Stadt. Karsten Brehme aus Großjena verkauft Kirschen, der Armbrust- und Bogenschützenverein Meyhen lädt an der Ecke zum Wendenplan ein, mit Pfeil und Bogen zu schießen.



Zeremonie im Ruderer-Zelt: Gabi Democh vom Ruderverein Rot-Weiß Naumburg tauft den neuen Doppel-Vierer für Kinder und Jugendliche im Beisein von Vereinsvorsitzenden Ralf Baumgart auf den Namen „Wasserkunst“. Der Verein feierte sein 110-jähriges Bestehen.



Bestes Zelt: Der Musikerstammtisch betreibt das beste KirsCHFestzelt 2018. Bewertet wurden durch den KirsCHFestverein Programm, Dekoration und Gastronomie. Sonderpreise gingen an den KirsCHFestverein für sein Programm und an die Ruderer für die beste Zelt-Atmosphäre.